

**Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg im Rahmen des FDIBA-FIN Doppelabschluss-Programms**

An der FDIBA studiere ich:

Informatik

Mein Studienlevel: Bachelor

Mein Fachsemester: 6

Mein Auslandsstudienzeitraum:

03.04.2023 - 11.08.2023

Für den Aufenthalt nützliche Links:

Wohnheime in Magdeburg:

<https://www.studentenwerk-magdeburg.de/wohnen/magdeburg/>

Uninow (Nützlich für die Uni):

<https://uninow.com/>



Meine Kurse an der FIN:

Kurstitel	Kurssprache	BA/MA	CP	Beschreibung	Anerkennung an der FDIBA
Data Mining	Englisch (Vorlesungen)/Deutsch (Übungen)	BA/MA	5	Methoden zur Extrahierung von relevanten Daten und deren praktischen Anwendungen und Qualitätskontrolle. Nach persönlicher Einschätzung ist der Kurs nutzbringend wegen seiner engen Beziehung mit Künstlicher Intelligenz und Maschinellern Lernen. Tolerante, hilfsbereite Lehrer, die ihr vertieftes Wissen verständlich erklären können.	VI. Semester - Wahlpflichtfach, Liste Nr. 3
Einführung in Managementinformationssysteme	Deutsch	BA	5	Wirtschaftliche Prinzipien und Grundlagen der digitalen Maßnahmen zur Verwaltung von Unternehmen. Praktische Aufgabe (Teamarbeit)-Gestaltung vom Prototyp komplexer	VII. Semester - Wahlpflichtfach, Liste Nr. 6

				Software für Zeitmanagement innerhalb eines Unternehmens. Sowohl grundlegende, als auch vertiefte Kenntnisse über Wirtschaftsinformatik und unternehmensspezifische digitale Anforderungen.	
Game Design - Grundlagen	Deutsch	BA	5	Grundregeln des ausführlichen Prozesses und Strategien der Gestaltung von erfolgreichen Computerspielen. Praktische Aufgabe (Teamarbeit) - Erstellung detaillierter Konzept von einem Computerspiel, das auch visualisiert und spielbar sein soll. Kurs, der die Möglichkeit zur Entwicklung des kreativen Denkens im Rahmen von geprüften Prinzipien bietet.	VII. Semester - Wahlpflichtfach, Liste Nr. 5
Service Engineering	Deutsch	BA/MA	5	Multidimensionales Lernen von Web-Service-Angeboten , sowie passende Architekturprinzipien und technische Anforderungen. Die praktischen Aufgaben sollten durch Teamarbeit gelöst werden, doch es gab eine individuelle Aufgabe. Präsentation + Berichte, die durch Recherchen über ausgewählte Themen, haben die Note für die mündliche Prüfung formuliert.	VII. Semester, Wahlpflichtfach, Liste Nr. 4

Sichere Systeme	Deutsch	BA	5	Grundlagen der IT-Sicherheit - Faktoren und deren Dringlichkeit zur Erscheinung von Problemen, Sicherheitsmaßnahmen , aktuelle Beispiele von Cyberangriffen und deren Analyse durch Diskussionen, IT-Sicherheit bezüglich neuer Technologien, sowie KI. Komplexe Konzepte sind einfach erklärt.	VII. Semester - Sichere Systeme
Usability und Ästhetik	Deutsch	BA	5	Einführender Kurs in User Experience Design - Erklärung der Bedeutung von verbreiteten Regeln zur Optimierung von dem Benutzererlebnis bei der Nutzung von einem Software. Praktische Aufgabe (Teamarbeit) - Erstellung von Prototyp von einer Anwendung für Kindercafe, begleitet von Analyse durch unterschiedliche Methoden zur Bestimmung der besten Strategien, die zum Benutzererlebnis beitragen.	VII. Semester, Wahlpflichtfach, Liste Nr. 9

ggf. Kommentar zur Kurswahl: Es ist sinnvoll, die Auswahl an Artikeln zu betrachten, die über den Modulkatalog verfügbar sind. Schematisch und übersichtlich angeordnet sind alle notwendigen Informationen - Anzahl der Credits, Fachkategorie, Zusammenfassung der Gliederung. Es ist einfach zu navigieren.

Bewerbungsverfahren: Der Bewerbungsprozess läuft reibungslos und ganz einfach dank der digitalisierten Systeme. Kommunikation spielt eine bedeutsame Rolle - wenn etwas unklar ist, ist die Universität immer bereit, auf alle Fragen eine möglichst detaillierte Antwort zu geben. Das digitale System für den Studienplan und die Prüfungsverwaltung ist leicht zu navigieren und verständlich.

Anreise (Flugverbindungen/Anbieter/Preise, etc.): Weil Magdeburg in der Nähe von Berlin ist (2 Stunden mit dem Zug), kann man direkt und billig von Sofia/Varna nach Berlin fahren. Es ist empfehlenswert, dass die erste Reise nach Magdeburg mit einem Flixbus ist, weil das schwierige Gepäck die komplizierte Reise mit Zug erschwert. Im Sommer kann man ein Deutschlandticket kaufen, mit dem man für einen festen Preis zu allen Städten Deutschlands reisen kann, was in allen notwendigen Fällen günstig ist.

Empfang an Partnerhochschule / Betreuung / Immatrikulation / Campus / Studienort: Gut organisiert, aufgeräumt, leicht zu finden. Jeder, mit dem wir während des Prozesses gearbeitet haben, war freundlich und hilfsbereit. Nette Atmosphäre auf dem Campus. Es gibt Möglichkeiten, an der frischen Luft zu lernen, was mich angenehm überrascht hat.

Studium an der OvGU: Das Gebäude der Fakultät sieht prima aus und macht das Lernen komfortabel. Die Bibliothek ist eine wunderbare Möglichkeit, sich in einer leisen, sauberen und gut beleuchteten Umgebung auf die Prüfungen vorzubereiten. Alle Lehrer besitzen umfangreiches Wissen über ihr Fach, jeder erklärt komplexe Themen auf einfachere Weise und versucht immer, alles, was nicht verstanden war, detailliert nochmal zu erklären. Um eine Zulassung für die Mehrheit von Fächern zu bekommen, sollten wir in Teams während des ganzen Semesters für die Erstellung von Projekten arbeiten, was die gelernten Sachen aus der Vorlesung praktisch angewendet wurden.

Prüfungen: Die Prüfungen dauerten 2 Stunden. Alles aus den entsprechenden Vorlesungen war in den Prüfungen. Die meisten Prüfungen waren auch sehr ausführlich und nach meiner Erfahrung könnten die 2 Stunden nicht genug sein.

Organisatorisches (Bürgerbüro, Bankkonto, Versicherungen, Handy etc.):

Ich muss aufmerksam auf die Krankenversicherung machen - Man muss eine Krankenversicherungsbestätigung aus einer Krankenkasse digital auch haben, ungeachtet dessen, dass die Zusammenarbeit mit einer Krankenkasse frustrierend ist.

Wohnen / Nahverkehr / Freizeit / Alltag:

* **Wohnen:** Ich habe in Wohnheim 9 selbst gewohnt - ich hatte eigene angenehme Wohnzimmer, Küche, Badezimmer für ein günstiges Preis. Es ist empfehlenswert, dass man sich aber 2-3 Monate vor der Reise für die Wohnheime bewirbt.

* **Nahverkehr:** Prima, dass man mit dem Studentenausweis frei irgendwo fahren kann. Pünktlich.

* **Freizeit:** Ich habe andere Städte in der Nähe von Magdeburg besucht. Ich habe auch viele Spaziergänge entlang des Flusses gemacht. Es gibt auch Möglichkeiten für günstiges Shopping.

* **Alltag:** Vorlesungen, Übungen, Kochen, Shopping, Spaziergänge, Lernen. Aber ich habe auch wunderbare Momente mit meinen Freundinnen erlebt und wir hatten viel Spaß täglich.

Persönliches Fazit/Was mich besonders bereichert hat: Die ganze Erfahrung war es wert! Sie hat mir eine tolle Perspektive auf die Bildung in Deutschland gegeben. Ich habe viele nützliche Dinge gelernt, die ich nicht nur im beruflichen Umfeld, sondern auch in meinem Privatleben anwenden werde.

Meine E-Mail-Adresse für Nachfragen: hristina.velkova@fdiba.tu-sofia.bg